

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 213.

Donnerstag den 11. September

1878.

Auszug aus dem Sitzungsprotocole des Gemeinderathes zu Wiesbaden vom 1. September 1878.

1833. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des adewirths C. J. Dreste von hier um Gestaltung des Umbaues am Kranzplatz belegenen Badehauses „zum Spiegel“ und ist nach dem Antrage der Commission beschlossen:

- 1) die Fluchlinie des projectirten Neubaues, wie im Situationsplane blau eingezzeichnet, festzustellen, so daß die Breite der Straße zwischen diesem Neubau und dem Neubau „zur Rose“ 8,40m = 28 Fuß betragen wird;
- 2) demgemäß mit dem Gesuchsteller vorbehältlich der Zustimmung des Bürgerausschusses einen Vertrag abzuschließen, wonach die in die Straße fallenden Grundflächen o m n f l und t u r seiner Besitzung und die städtische, in die Baulinie fallende Grundfläche r s k o p gegenseitig ohne eine Vergütung ausgetauscht werden und die Stadtgemeinde den verbleibenden Theil k i n m o des Gartens als Straßenfläche hinlegt,
- 3) mit den Eigenthümern des Gast- und Badehauses „zur Rose“, Brüder Häffner dahier, ein Ueberentommen herbeizuführen, wonach dieselben das Stück f g h i als Straßenfläche unentgeltlich an die Stadtgemeinde abtreten und sich verpflichten, bei einem Umbau des Hauses A dasselbe in die vorerwähnte blau eingezzeichnete Fluchlinie zu stellen und
- 4) weiter in beiden Verträgen zu bedingen, daß die Kosten der Pflasterung der Straßenfläche l f g h i k von den Brüdern Häffner und dem Gesuchsteller gemeinschaftlich getragen werden.

1834. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Gustav Wolff von hier um Gestaltung der Errichtung eines Eiskellers im Felddistricte „Schöne Aussicht“ und der Benutzung des Ablaufs aus dem städtischen Reservoir daselbst während des Winters zur Eisgewinnung berichtet werden, daß der Gemeinderath unter keinen Umständen Wasser aus dem städtischen Reservoir abgeben könne und hiervor durch Gesuch wohl gegenstandslos werden dürfte.

1835. Zu dem Gesuche des Bildhauers F. Henrich von hier um Gestaltung der Erbauung eines Arbeitschuppens in seiner in der Löwenstraße belegenen Hofraithe soll Willfährung unter den von Königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1836. Auf Schreiben der Königlichen Garnison-Verwaltung da- vom 22. v. M., betreffend das Annsammeln von Grundwasser dem früheren Bachbett des Haubaches bei der Infanteriesperre, erwidert werden, daß dem bereiteten Mißstande durch Anlage eines Abzugscanal alsbald abgehoben werden solle.

1837. Auf das Gesuch des Architekten Friedrich Martin von hier, betreffend die Anlage eines Straßenkanals in der Martinstraße, erwidert werden, daß diesem Gesuche vorerst nicht entsprochen werden könne, da der in dem Feldwege zwischen der Victoria- und Mainzerstraße befindliche Canal keine Fortsetzung habe und die Befüllung für diese Fortleitung durch die Mainzerstraße und den Neubauweg nach dem Salzbache erst im nächstjährigen Budget vorgenommen werden sollten.

1838. Auf das Gesuch des H. Geh. Kammerrath von Trapp hier um Reinigung des Salzbachs wird beschlossen, diese Reinigung noch in diesem Herbst vornehmen zu lassen.

1950. Auf das wiederholte Gesuch der Häuserbesitzer von No. 6 bis incl. 14 der Elisabethenstraße um Entfernung der alten Bäume vor ihren Häusern wird zu erwideren beschlossen, daß dieses Gesuch mit Rücksicht auf die bevorstehenden Änderungen der Straße bei Anlage der Pferdeeisenbahn vorerst abgelehnt werden müsse, bei dieser Gelegenheit solle aber das Gesuch in weitere Erwägung gezogen werden.

1951. Das Gesuch des Rentners F. J. Usinger dahier um Entfernung eines vor seinem Hause Elisabethenstraße No. 8 stehenden Alleebaumes wird dem Hrn. Vorsteher Schreiner mit dem Auftrage übergeben, die Entfernung zu veranlassen, falls der Baum wirklich stark sein sollte, andernfalls darüber zu berichten.

1952. Auf Schreiben Königlicher Theater-Direction vom 30. v. M., betreffend die Beschaffung eines Volks zur Aufbewahrung von Decorationen, wird beschlossen, die Baucommission zu beauftragen, geeignete Vorschläge zu machen, wo am besten das Fazie-local und das neue Decorationsmagazin zu errichten seien werden.

1953. Auf das Gesuch des Rentners Max Hövel dahier, betreffend die Anlage eines Canals in der oberen Geisbergstraße, wird beschlossen, einen Kostenanschlag über einen Cementröhren-Canal aufstellen und die Interessenten wegen Uebernahme der Kosten zu nehmen zu lassen.

1954. Auf Vortrag des Hrn. Oberbürgermeisters, betreffend die Uebernahme der Straßenreinigung auf städtische Kosten und die Angelegenheit der Ablösung der Verpflichtung des Fiscus zur Unterhaltung der Straßen im Chausseezug, wird beschlossen, beide Angelegenheiten an eine Commission zur Prüfung und Berichterstattung zu verweisen. Zu Mitgliedern dieser Commission werden die Herren Medel, Schmidt und Neusch gewählt.

1955. Die weitere Eingabe des Hrn. Premierlieutenants a. D. Senneca dahier, betreffend die Concessionierung einer Pferdeeisenbahn in hiesiger Stadt, wird der diesbezüglich bestehenden Commission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1956. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 27. v. M., betreffend den Verlauf der auf den Speicher der neuen Colonnade zurückgestellten Weiden-Gartenstühle, soll erwideret werden, daß der Gemeinderath mit der Versteigerung dieser Stühle einverstanden sei.

1957. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 31. v. M., betreffend die Reinigung und Ausbaggerung des Baches am Sonnenberger Promenadeweg, wird beschlossen, diese Reinigung in der letzten Hälfte des October vornehmen zu lassen.

1958. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 30. v. M., betreffend die Reinigung des großen Weihers im Gurgarten und des Teichs auf dem „warmen Damm“, wird beschlossen, zu derselben Zeit auch diese Reinigung vornehmen zu lassen.

1959. Dem Antrage des Herrn Städtebaumeisters Hane entsprechend sollen die beiden Kamine zwischen dem Vestibul und dem großen Saale im Turmhaus ihrer jetzigen Feuergefährlichkeit wegen verändert werden.

1960. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 23. v. M., betreffend die Veranstaltung einer kleinen Gesellschaft am Tage der Anthropologen-Versammlung, soll erwideret werden, daß gegen eine bengalische Beleuchtung des Turmparks an diesem Tage von hier nichts zu erinnern gefunden worden sei.

1961. Zu dem Gesuche des Kellners Philipp Christian Bender von Springen, dermalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Kirchgasse 28 „zum Bayrischen“

Hof" soll Wissahrung beantragt werden, da gesetzliche Hindernisse nicht entgegenstehen.

1962. Desgleichen zu dem Besuch des Philipp Born von Berndroth, Amts Rastatt, zur Zeit dahier, um Ertheilung der Concession zum Betriebe einer Schauwirtschaft in dem Hause Häfnergasse 16.

1967. Die eingelaufenen Submissionen auf die bei der Pflasterung des Fahrdamms in der Langgasse vorkommende Pflastererarbeit werden eröffnet und wird beschlossen, diese Arbeit dem Pflasterer Johann David Birk von hier auf seine Offerte zu übertragen.

1968. Weiter werden eröffnet die eingelaufenen Submissionen auf die bei Herstellung des Montirungsgerütes für eine Gasbehälterglocke vorkommende Zimmerarbeit und wird diese Arbeit dem Zimmermeister Anton Seib von hier auf seine Offerte übertragen.

1969. Die Consolidation der Stadt- und Feldgemarkung Wiesbaden, insbesondere die Reclamation mehrerer Badhausbesitzer bezüglich des Kochbrunnens betreffend, gelangt die Verfügung Königl. Regierung, Abtheilung des Innern, vom 6. v. M. V. D. 115 auf den Protest des Gemeinderathes gegen den Vollzug der Regierungs-Verfügung vom 17. Juni 1. J. I. D. 807 zur Kenntnis der Versammlung. Es wird beschlossen, sich bei diesem Bescheide zu beruhigen, da nach Lage der Sache ein Weiteres wohl nicht zu erreichen sein dürfte, als daß alle Ansprüche der Prätendenten nur als vom Gemeinderath Namens der Stadtgemeinde bestritten eingebracht werden.

Wiesbaden, 9. September 1873. Für diesen Auszug:  
Jost, Bürgermeisterei-Sekretär.

#### Bekanntmachung.

Packesignaturen betreffend.

Zur Signirung der Packete werden von einzelnen Absendern jetzt häufig Titelschilder in Anwendung gebracht, auf welchen die Firma des Absenders mit so großen Buchstaben vorgedruckt ist, daß die handschriftlich hinzugefügte Adresse des Empfängers dagegen fast verschwindet. So erwünscht es zwar ist, wenn auch der Absender auf der Signatur des Packets seinen Namen und Wohnort angibt, so dürfen diese Angaben doch nicht die Übersichtlichkeit der Adressen beeinträchtigen, da es sonst leicht vorkommen kann, daß während der Beförderung des Packets Verwechslungen entstehen.

Im eigenen Interesse des Publikums wird daher eracht, die Bezeichnung des Absenders auf den Packeten mehr in den Hintergrund treten zu lassen und dagegen die Angabe des Namens und Wohnorts des Empfängers, auf welche es bei der Beförderung hauptsächlich ankommt, mehr hervorzuheben.

Berlin, den 5. September 1873. Kaiserliches General-Postamt.

#### Bekanntmachung.

Am 3. d. Mts. wurde ein herrenlos umherlaufendes Pferd (brauner Wallach) in hiesiger Stadt aufgesangen, dessen Eigentümer bis jetzt nicht ermittelt werden konnte. Das Pferd ist einsweise zur Fütterung hier untergebracht worden.

Dieses wird hiermit unter dem Bemerkung bekannt gemacht, daß der sich gehörig legitimirende Eigentümer dasselbe gegen Entstaltung der Futterkosten (pro Tag 1 Thlr.), sowie der durch das Einfangen und Verbringen des Pferdes nach seinem jetzigen Standplatze entstandenen Kosten ad 15 Sgr. von hier aus im Empfang nehmen kann.

Wird das Pferd innerhalb 10 Tagen nicht abgeholt, so wird dasselbe öffentlich meißbietend versteigert und der Erlös auf Kosten des Eigentümers deponirt werden.

Wiesbaden, 9. September 1873. Der Königl. Polizei-Director.  
von Strauß.

Der Bedarf an Eis für das hiesige Königliche Garnison-Lazareth pro 1873 bis zum Vorhandensein von neuem Eis soll im Submissionswege sicher gestellt werden.

Zu diesem Behufe steht ein Termin auf Samstag den 13. September cr. Vormittags 9 Uhr in dem Geschäftszimmer des Lazareths, Schwalbacherstraße 16, an, auch liegen die Bedingungen daselbst zur Einsicht auf.

Lieferungsunternehmer werden hierdurch aufgefordert, ihre Offerten versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum 13. September einzureichen.

Wiesbaden, den 9. September 1873.  
485 Königliches Garnison-Lazareth.

#### Bekanntmachung.

Samstag den 11. October 1. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Gerichtszimmer No. 22 die dem Johann Philipp Schäfer von Wiesbaden und dessen Kindern gehörigen Immobilien bestehend in

- a) einem dreistöckigen Wohnhaus,
- b) einem dreistöckigen Hinterbau,
- c) Hofraum,

belegen in der Hellenstraße zwischen Philipp Diesenbach und Joseph Herz und zusammen zu 24,000 fl. taxirt, zum erstenmale zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 30. August 1873.

38

Königliches Amtsgericht II.

## Königliche Schauspiele.

Diejenigen verehrlichen Abonnenten, welche im vorigen Jahre innegehabten Sitze für das bevorstehende Abonnement zu behalten wünschen, werden ersucht, bis spätesten den 12. September d. Js. hierher Nachrichten zu wollen, indem von da an anderweitig über diese Plätze verfügt werden wird.

Wiesbaden, den 3. September 1873.

15134 Direction des Königl. Theaters.

#### Ausschreiben.

Ein geübter Scribent findet auf dem Bureau der hiesigen Bürgermeisterei gegen eine Tagesgebühr von 1 Thlr. dauernde Beschäftigung.

Civilverjörgungsberechtigte Militäranwärter wollen sich melden.

Wiesbaden, 5. September 1873. Der Oberbürgermeister Lanz.

#### Ausschreiben.

Für die städtischen Canalbauten soll ein Bauaufseher angenommen werden, für den vorläufig eine Tagegebühr von 1 Thlr. 10 Pf. ausgesetzt wird. Civilverjörgungsberechtigte Militärpersonen, welche ihre praktische Befähigung im Maurerhandwerk nachweisen können, wollen sich unter Vorlage ihrer Zeugnisse bis zum 15. September d. Js. hiermit melden.

Wiesbaden, den 28. August 1873. Der Oberbürgermeister Lanz.

#### Aufforderung.

Zufolge Beschlusses des Feldgerichts vom Gestrigen werden Grundbesitzer der hiesigen Gemarkung eracht, binnen der nächsten vierzehn Tagen hieran anzeigen zu wollen, ob und welche Grenzsteine an ihren Grundstücken fehlen oder zu berichtigten sind.

Wiesbaden, den 6. September 1873. Der 2te Bürgermeister Coulin.

#### Bekanntmachung.

Donnerstag den 11. September c. Vormittags 9 Uhr sollen zu dem Nachlaß der Witwe des Wilhelm Gerhardt über gehörigen Haus- und Küchengeräthe Steingasse Nr. 22 gegen die Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. September 1873. Der 2te Bürgermeister Coulin.  
15568

#### Bekanntmachung.

Freitag den 12. d. M. Nachmittags 4 Uhr sollen die Aepfel von drei sehr vollhängenden Bäumen in der Tannengruppe oberhalb der Dietenmühle, rechts von dem Promenade von hier nach Sonnenberg, versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. September 1873. Im Auftrage: Bieger, Rathsschreiber.

## Bekanntmachung.

**Montag den 15. d. M. Vormittags 11 Uhr** sollen  
3 Karren Dung aus dem städtischen Bullenstalle in der Woh-  
nung des Bullenwärters an der Dosheimer Chaussee versteigert werden.  
Wiesbaden, 10. September 1873. Im Auftrage:  
Bieger, Rathsschreiber.

## Bekanntmachung.

**Freitag den 12. d. M. Vormittags 9 Uhr** sollen in dem hiesigen  
Rathausaal 8 bis 10 Chr. alie Alten des Landwirthschaftlichen  
Amtes gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.  
Wiesbaden, den 8. September 1873. Der 2te Bürgermeister.  
563

J. A.: Spitz, Secretär.

## Bekanntmachung.

**Samstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr** will Herr Wein-  
dler Stüber die Äpfel und Birnen von 13 Bäumen am  
außerer Weg, meistens feine Obstsorten, versteigern lassen. Sammel-  
z. an der Zintgraff'schen Eisengießerei.  
Wiesbaden, 9. September 1873. Der 2te Bürgermeister.  
675

J. A.: Spitz, Secretär.

## Bekanntmachung.

Die Erbauung von gemauerten Kanälen vom Salzbach  
zur Ringstraße und Nicolasstraße bis zur  
Delhaidstraße und in der verlängerten Albrecht-  
straße bis zur Adolphsallee, zusammen incl. Material-  
ertrag veranschlagt zu circa 9000 Thlr., soll im Ganzen oder in  
Lose getrennt durch Submission vergeben werden.

Schriftliche und verriegelte Offerten sind bis zum 15. September  
mittags 12 Uhr beim Gemeinderath einzureichen.  
Zeichnungen, Kostenanschläge und Bedingungen liegen in meinem  
Rathauszimmer No. 28, von 8—12 Uhr zur Einsicht aus.  
Wiesbaden, den 8. September 1873. J. A.:

Der städt. Ingenieur.  
G. A. Hirsch.

## Bekanntmachung.

**Freitag den 12. September 1. J. Nachmittags 5 Uhr** wird in  
dem Rathause zu Dörsheim ein gut genährter 3½ Jahre alter  
Hund öffentlich versteigert.

Dörsheim, den 9. September 1873. Der Bürgermeister.  
Wintermeyer.

Ein Jagdhund, schwarz-scheckig, ist hier zugelaufen. Derselbe hört  
den Namen „Mina“ und ist mit Marke No. 6 versehen. Der  
Jäger wolle sich melden und den Hund gegen Erstattung der  
standenen Kosten in Empfang nehmen.

Dörsheim, den 7. September 1873. Der Bürgermeister.  
Jäger.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Berwaltung dahier  
den Donnerstag den 11. September 1. J. Nachmittags 3 Uhr  
hiesigem Rathause ein Kanape und eine Kommode versteigert  
werden.  
Wiesbaden, den 10. September 1873. Der Gerichts-Executor.  
Mayer.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier werden  
Montag den 15. September 1. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem  
Rathause folgende Gegenstände, nämlich:

1) zwei vollständige Betten,  
2) ein Flügel, eine Kommode, ein Buffet, eine Wanduhr,  
ein Tisch, ein Kanape, ein runder Tisch, 5 gepolsterete  
Stühle, 6 silberne Leuchter, ein Consolchen, ein Küchen-  
schrank und ein Nachttisch  
versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. August 1873. Der Gerichts-Executor.  
Maurer.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 29. August  
werden Mittwoch den 17. September Nachmittags 3 Uhr in dem  
hiesigen Rathause folgende Mobilien, nämlich: 1 Kleiderschrank,  
1 Kleiderschrank, 2 Stühle und 1 Bild versteigert werden.

Wiesbaden, 10. September 1873. Der Gerichts-Executor.  
Ullius.

59

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 1. September  
werden Samstag den 20. September 1. J. Nachmittags 3 Uhr in  
dem hiesigen Rathause folgende Gegenstände, nämlich:

- 1) Ein Pferd, ein Karren,
- 2) ein Kanape und
- 3) ein Pferd

versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. September 1873. Der Gerichts-Executor.  
59 Ullius.

## Notizen.

Heute Donnerstag den 11. September, Vormittags 9 Uhr:  
Termin zur Geltendmachung von Anträgen an die Concursmasse des  
Wilhelm Kaiser von Grebenroth, bei Königl. Amtsgericht IV. dahier  
(S. Tagbl. 212.)

Versteigerung einer Bierpumpe, verschiedene Wirthstische und Stühle &c.,  
in dem Hause Häusnergasse 5. (S. heut. Bl.)

Versteigerung der zu dem Nachlaß der Witwe des Wilhelm Gerhardt dahier  
gehörigen Haus- und Küchengeräthe, in dem Hause Steingasse 22.  
(S. heut. Bl.)

## Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsbitten auf die Lieferung von  
Fleisch für die Menage der Unteroffizierschule zu Biebrich, bei dem  
Commando derselben. (S. Tagbl. 200.)

Versteigerung von circa 150 Gartenstühlen, auf dem freien Platz hinter der  
neuen Colonnade. (S. Tagbl. 211.)

## Nachmittags 4 Uhr:

Äpfel-Versteigerung der Herren Gebr. Rau im District Hainer, an Ort  
und Stelle. Sammelplatz an der englischen Kirche. Nach derselben:  
Versteigerung der Äpfel der Frau Hermann Theodor Hoseus Wittwe  
von hier im District Hainer und des Herrn Lehmann Strauss am Bier-  
stadter Weg. (S. Tagbl. 212 und heut. Bl.)

Donnerstag den 11. September 1. J. läßt Herr Lehmann  
Strauß gelegentlich der Versteigerung der Herren Gebr. Rau  
die Äpfel von circa 20 Bäumen am Bierstadter Weg mitver-  
steigern.

15437

## Versteigerung von Wirtschafts- geräthen &c.

Heute Donnerstag den 11. September Vor-  
mittags 9 Uhr kommen in dem Hause Häusnergasse 5  
nachstehende Gegenstände gegen gleich baare Zahlung zur öffentlichen  
Versteigerung, als: 1 Bierpumpe, 1 Bretterhaus (amerikanischer  
Keller), eine Eistafte, verschiedene Wirthstische und -Stühle, 1 Theke  
(Buffet), 1 Schreibpult, 2 Neale, 2 Koffer mit Kleider &c.  
553 Ferdinand Müller, Auctionator.

## Versteigerung von Uhren u. s. w.

Kommenden Mittwoch den 17. September Vor-  
mittags 9 und Nachmittags 2 Uhr kommen im  
hiesigen Rathausaal folgende Uhren, als: Pariser  
Pendulen in Marmor, Alabaster und Bronze, eine große  
vergoldete Pendule (die Schachspieler darstellend) mit zwei  
Girandolen, Wiener Pendulen und Rahmenuhren, Schwarzwälder  
in allen Größen, elegant geschnitzte Kuckucksuhren, goldene Remontoire,  
goldene und silberne Armbänder, Broschen, Ohrringe, goldene Ringe, Medaillons, silberne  
Löffel und Ketten u. s. w. gegen gleich baare Zahlung zur öffent-  
lichen Versteigerung.

553 Ferdinand Müller, Auctionator.  
Ein vierzigiges Schreibpult für ein Comptoir ist zu haben  
bei Fr. Häuser, Goldgasse 21.

15530

# Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Probe im Vereinslokal. 259

## Oestricher Kirchweihe.

Sonntag den 14., Montag den 15. und Sonntag den 21. September findet bei gutem Orchester Harmonie- und Tanzmusik bei Unterzeichnetem statt, wozu höflichst eingeladen wird.  
15668 C. J. B. Steinheimer, „Hotel Steinheimer“.

## Muckerhöhle.

15751

### Heute: Leberklöse mit Sauerkraut.

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in der Lebernahme von feineren Diners, Soupers, kalten Buffets, sowie zur Herrichtung einzelner Platten und wird bestrebt sein, sich die volle Zufriedenheit der resp. Herrschaften zu erwerben.

N.B. Auch gebe ich einen guten Mittagstisch zu 42 fr. und höher über die Straße.

Karl Kilian, Restaurateur im Offizier-Café, 15740 Dozheimerstraße 1.

## Wohnungs-Veränderung.

Mein Laden mit Wohnung befindet sich von heute an Webergasse 1 im „Ritter“.

Chr. Becker,  
Marchand-Tailleur.  
15757

## Amerikanisches Sohlleder (Hemlock)

zu sehr billigem Preise empfiehlt  
15721 F. Kässberger, Lederhandlung.

## Burgstraße Ph. Lendle, Burgstraße

Dem hochgeehrten reisenden Publikum empfehle ich mein Rosser-Lager eigenen Fabrikats. 15736

Achte schwedische Sicherheitszündhölzchen wieder angelommen in der „Hamburger und Bremer Cigarren-Handlung“ Marktstraße 36 neben dem „Hotel Einhorn“. 15725

## Möbel-Verkauf wegen Abreise:

Einige Garnituren Polstermöbel, Bücherschränke, Kommoden, Kannen, Spiegel, Lüster, Sofen, Tische, ein eingelegter Nähtisch, Kleiderschränke, Spieltisch, gestückter Holzkasten, Betten.

H. Löwenherz,  
Nerostraße 16.  
15738

## Zu verkaufen

ein kleines Landhaus mit Garten zu 5000 Thlr. R. E. 15741

Ein Mahagoni-Divan mit Bettseinrichtung, mit grün-gestreiftem Rips bezogen, und ein Nachtstuhl-Tabouret sind billig zu verkaufen kleine Webergasse 5. 15723

Ein gut erhaltenes Conversations-Lexikon, sowie verschiedene Möbel, darunter eine schöne antike Kommode, sind billig zu verkaufen Hellmundstraße 15 im 3. Stock. 15755

# Salz-Magazin

von

## Aug. Beyerle

### Bahnhofstraße 9,

liefert von heute an frei in's Haus:  
Ein Sack französisches 96<sup>1</sup>/<sub>2</sub> stündiges Kochsalz, anerkannt beste Qualität, stets in plombirten Werg-Säcken verpackt, zu fl. 9. 36.

Bei Abnahme von 5 Säcken noch Rabat. Unfrankirte Bestellungen werden zu jeder Zeit sofort effectuirt.

Gegen hohe Provision werden in größtm. Orten noch Niederlagen zu errichten gest.

Wiesbaden, den 9. September 1873.

Aug. Beyerle,  
Bahnhofstraße 9.

## Leinen, Gebild & Damast.

### leinene Taschentücher

in großer Auswahl bei  
15661 Gustav Schupp,

Tannusstraße 39 (Hoffmann's Privathotel), Filiale von L. Bühlner's Nachfolger in Frankfurt a. M.

Neue Strickwolle, große Auswahl, gute Qualität, em  
15693 Elise Clas, geb. Knefeli, Marktplat  
15274

## Ein Porzellanofen,

transportabel, mit Marmorplatte und Luftheizungsklappe, sowie ein transportabler Kochherd mit Wasserkrähnen, bequem ein Zimmerstellbar, sind zu verkaufen. Näheres Elisabethent  
15275 zwei Treppen hoch.

Gesucht 1/4 Sperrfütz-Anhänger von zwei  
anderen liegenden Plätzen in einer  
deren Reihen. Näheres Rheinstraße 50 eine Treppe hoch.  
15285

1/2 guter Platz 1. Ganggallerie rechts wird  
Winter-Abonnement abgegeben. Näh. Expedition.  
15291

1/4 Sperrfütz abzugetrennen Kapellenstraße 31.  
15296  
Aepfel und Birnen sind auf den Baum zu verkaufen  
wigstraße 3.  
15273

Ein gutes, fünfjähriges Zugpferd nebst gutem Karren  
Geschirr zu verkaufen. Näh. Expedition.  
15299

Hochstätte 18 sind gepflückte Aepfel zu verkaufen.  
15300

Eine gebr. nussb.-polierte Bettstelle zu verkaufen. Steing. 16.  
15301

Zwei große, schöne Büsten (Kaiser und Kaiserin) sind zu  
kaufen Schwabacherstraße 22, 1. Etage.  
15302

Neue nussbaumene Mohurstühle zu verkaufen Schwabacher  
straße 55.  
15303



## Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen

bester Qualität, schöne und stückreiche Ware, sind von heute an direkt vom Schiffe zu beziehen bei

G. Jäth, Bahnhofstraße 8.

Der Ausladeplatz ist an der Ochsenbach in Biebrich. 15493

## Ruhrer Ofenkohlen 1r Qualität

sind von heute an wieder direct vom Schiff billiger zu beziehen bei 15606

A. Brandscheid.

## Ruhrer Ofen-, Schmiede-, Flamm- und Stück-Kohlen,

sowie buch. Scheitholz empfiehlt

G. D. Linnenkohl,

13073 Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48.

## Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in jedem Quantum zu beziehen. Näheres bei Fritz und Jacob Rückertt, Feldstraße 8. 15053

## Ruhrkohlen,

nur von den vorzüglichsten Zechen, sowie Buchen- und Fichten-Scheit- und Kleinholz empfiehlt zu billigen Preisen

Friedr. Leimer,

14925 Holz- & Kohlen-Handlung, Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Ruhr-Kohlen in allen Sorten, 14547

Lohfkuchen zum Feueranzünden,

Holz, tannenes und buchenes, in Klaftern und kleingemacht,

Cement, prima Qualität,

Tuffsteine in Wagenladungen und kleineren Partien,

Binger Kalk in Säcken

empfiehlt Aug. Havemann, Oranienstraße 4.

## Ruhrkohlen, vorzüglicher Ofenbrand, Schmiede- und Stückkohlen, sowie Holzkohlen, Buchen- und Fichtenholz empfiehlt die Holz- und Kohlen-Handlung von

Will. Kessler, vormals Aug. Dorst,

14502 23 Kirchgasse 23.

Beste Ruhrer Ofen- und Ziegellohlen frisch aus den Gruben sind stets zu beziehen bei

15064 Emil Willms, im alten Rathaus.

Reinblaue Dachziefer, Dachziegel, sowie Tuffsteine in jedem beliebigen Quantum zu beziehen durch

12903 Seibel & Kessler, Schwalbacherstraße 14.

Mosaikflurplatten, Cementflurplatten, gewölbte und gekreuzte Plastersteine für Trottoirs, Thorfahrten, Stallungen etc., Steingutrohre etc. empfiehlt 12428 Fr. Lautz, Moritzstraße 14.

## Sofort

eine Villa mit Garten von circa 10 Zimmern in oder in der nächsten Umgebung von Wiesbaden ohne Unterhändler zu mieten, eventuell unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 15621

## Ein Landhaus

zum Alleinbewohnen einer Familie, in schönster, gesundester Lage, mit 30 Ruten Garten, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 13759

Ein gut gebautes Landhaus mittlerer Größe mit 52 Ruten Garten an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Näh. Exped. 4586



## Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Mezzergasse.

Frisch eingetroffen: Kleine Schollen und Flunder von 7 Pfund an per Pfund 12 und 15 kr., ächter Rheinsalm, Forellen, jede schöne Seezung, Merlans, ausgezeichnet zum Baden, sowie alle übrigen gangbaren Fluss- und Seefische.

## Strickwolle

das Neueste in allen Farben und Qualitäten empfiehlt August Weygandt,

15764 15 Langgasse 15 (Hofapotheke).

## Schöne Bauplätze

in den Kur-Anlagen.

Näheres im Zooplastischen Garten.

Das Haus Adolphsallee 1 ist zu verkaufen. Daselbst Parterre.

Eine vollständige, fast neue Einrichtung zu einer Elmdruckerei und Lithographie (Presse mit über 100 Seiten) ist in einem Städtchen am Rhein zu verkaufen. Näh. Exped. 149

Häusergasse 3 werden gebrauchte Möbel, Kleider & Schuhwerk an- und verkauft.

Oberwebergasse bei Weißger Seewald ist eine Grube zu verkaufen.

Neue Seegrasmatratzen und Reile, sowie Kanapeen billig zu verkaufen Moritzstraße 20.

3 Klafter trockenes Scheitholz, welches gleich oder auch später abgeholt werden kann, ist zu verkaufen. Näh. in der Exped. 130

Adlerstraße 16 Dung mit Asche unentgeldlich abzuholen.

## Hochstätte 16

sind ein neuer Ziehkarren mit Kasten und eine neue Steigleiter, 30' lang, billig zu verkaufen.

Ein eleganter Gaslustre mit 3-5 Armen wird zu verkaufen. Näheres Expedition.

Ein Ablaufbrett und 4 guterhaltene Stickrahmen zu verkaufen Michelsberg 28 im Hinterhaus.

Auszüge Friedr. Wintermeyer übernimmt

Bestellungen können gemacht werden auf meinem Bureau Elbogengasse 2 oder Feldstraße 15.

Kochbirnen per Kumpf 24 kr. Geisbergstraße 18a.

Man wünscht in einer L. Rangloge wöchentlich einmal Plätze nebeneinander zu übernehmen. Näh. Expedition.

Wegen Umzug diverse gut erhaltenen Möbel preiswürdig zu verkaufen. Näheres Expedition.

Frühkartoffeln per Kpf. 9 kr. Schwalbacherstraße 15.

Lumpen, Knochen, Glas, Papier, altes Kupfer, Eisen, Zinn, Blei, Zint, Gusseisen etc. werden zu den höchsten angelaufst Hirschgraben Nr. 4.

Die dritte Schür von ca. 2 Morgen ewigem Klee verlaufen bei August Koch, Mühlgasse 4.

Ein neues, schönes Bianino zu verkaufen Louisempl. 1.

Harzer Hähnen (g. Schläger) Michelsberg 8, 2. St.

Lumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den höchsten Preisen angelauft Saalgasse No. 4.

Der schönen, braunen Anna in der Parkstraße 3 gratuliert herzlich zu ihrem heutigen Geburtstage.

15645 Ein stiller Verehrer.

**Sadsteine en détail zu verkaufen bei**

**W. Gall, Dötzheimerstraße 29a.**

Diejenige Person, welche mit 3 Kindern am Montag Abend in einer Drosche gefahren und in der Friedrichstraße ausgestiegen ist, wird gesucht, das Täschchen mit Schlüsseln und einem Paar Handtaschen, welche im Wagen liegen geblieben sind, Kirchgasse 35 an Herrn Schlick zurückzubringen. 15776

Ein blaues **Zeichnenbuch** wurde auf dem Weg nach dem Reudberg verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Bezahlung bei Herrn Wachtmeister Lenz im Theater abzugeben. 15717 Gestern verlor ein Offizierbursche in der Nähe der Adolphshöhe einen **Operngucker**. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung. Näheres Expedition. 15711

Gefunden ein **Taschentuch** und ein **Fremdenführer**. Geshoben gegen die Eintrittsgebühren Steinstraße 7. 15703

Ein kleiner, schwarzer **Spitzhund** (Weibchen), auf den Namen spiz hörend, ist abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Hirschgraben 12 im 1. Stock. Vor Anlauf wird gewarnt. 15782

Ein schwarzer, kleiner **Pinsscherhund** mit Halsband und Anhänger zugelaufen bei Schuhmann Dietrich, Karlstraße 6. 15783

Ein tüchtiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen nach Frau Prob. Ebert Wve., II. Schwalbacherstraße 7. 15585 Eine gelehrte Büglerin sucht Beschäftigung. Näheres Schwalbacherstraße 55 eine Stiege hoch. 15627

Ein Nütherin, die im Besitze einer Nähmaschine ist, sucht noch Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Goldgasse 8, eine Stiege hoch links. 15701

Ein Mädchen, welches Kleider machen und ausbessern kann, sucht Beschäftigung. Näh. Geisbergstraße 11, 2 St. h. 15716

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen. Näheres in der Exped. eines Blattes. 15707

Ein Bügelmädchen sucht noch einige Privatkunden. Näh. Schwalbacherstraße 61, 3 Treppen hoch. Auch wird daselbst Wasche zum Bügeln angenommen. 15735

Eine gelehrte Kleidermacherin und eine Büglerin empfehlen sich in geheimen Herrschaften in und außer dem Hause. Näh. Schulstraße 10, 2 Treppen hoch bei Frau Klein. 18750

Ein junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Expedition. 15765 Ein junges, anständiges, braves Mädchen wünscht bei einer oder zwei Damen das Nähen zu erlernen, wo es auch kost und Logis allein könnte. Näheres Stiftstraße 12 Parterre. 15767

Eine perfekte Herrschaftsköchin, ein Mädchen zur Stütze der Haushalte, sowie einige Hotelszimmermädchen gesucht durch Ritter, Mauerstraße 2. 15784

Studentinnen gegen hohen Lohn sucht Ritter, Mauergasse 2. Webergasse 11 wird ein braves Mädchen zu Kindern gesucht. 15789

Mädchen finden sofort **ohne Einschreibegeld** sehr gute Stellen durch H. Raß, Faulbrunnenstraße 10. 15787

Eine geistige Person, am liebsten eine Witwe, die selbstständig Haushaltung zu führen versteht, wird gegen hohes Salair zu agieren gesucht. Näheres Exped. 15781

Ein Mädchen, das selbstständig gut bürgerlich kochen kann, sucht am 1. October eine Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 19, Höh. 15749

Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf gleich oder 1. October Feldstraße 21. 15718

Ein anständiges Mädchen, welches französisch spricht, sucht Stelle in einem Laden. Näh. unter M. L. in der Expedition. 15712

Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann, in den häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wird zum September gesucht. Näheres Hainerweg 3 von 1 bis 4 Uhr mittags. 15706

Eine ordentliche Köchin, in der keinen bürgerlichen Küche erfahren, sie auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird zum 24. September gesucht. Näheres Expedition. 15720

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Bahnhofstraße 5. 15788

Ein Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit gründlich versteht, sucht zum 15. September Stelle. Näh. Steingasse 35. 15708

Eine perfekte Hotelsköchin wird gegen hohen Lohn gesucht. Näh. in der Expedition. 15710

Ein braves Aufwartemädchen wird auf gleich zur Aushilfe auf 14 Tage gesucht. Näheres Adelheidstraße 5 Parterre zwischen 11 und 1 Uhr. 15477

Ein ordentliches, tüchtiges Dienstmädchen, welches gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird gesucht. Näheres Kapellenstraße 1. Morgens zu melden. 15730

Haus-, Küchen- und Kindermädchen, sowie Mädchen, welche Kochen können, erhalten sogleich gute Stellen d. V. Birt, Goldgasse 6. 15731

Ein Mädchen für alle Arbeit gegen guten Lohn gesucht Rheinstraße 14, 2 Treppen hoch. 11472

Eine Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, die selbstständig die Küche führen kann, Hausarbeit übernimmt, findet zum 1. October eine Stelle. Näheres Adelheidstraße 4, 3. Stock. 15756

Ein anständiges Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 1. October Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft durch F. Birt, Goldgasse 6. 15771

Ein Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Mezzagasse 27. 15771

**Gesucht** ein Mädchen, das gute Zeugnisse aufzuweisen hat und Hausarbeit gründlich versteht. Näheres Kirchgasse 8, 1 Stiege hoch. 15768

Den geehrten Herrschaften kann jederzeit gut empfohlenes Dienstpersonal nachgewiesen werden durch F. Birt, Goldgasse 6. 15733

Eine Köchin, welche gut Kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Stelle. Näh. verlängere Kirchgasse 5 eine Stiege hoch. 15779

Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich gute Stelle erhalten. Näheres Schillerplatz 2a Parterre. 15769

Ein Mädchen, das Küchen- und Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Näheres Hochstätte 3. 15766

Ein anständiges Mädchen sucht zum 1. October eine Stelle als seines Hausmädchen. Näheres Expedition. 15770

Gesucht eine Köchin nach Berlin, sowie Kammerjungfer, Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen suchen Stellen durch F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 2, Eingang durchs Thor. 15759

Ein tüchtiger Schlossergejelle gesucht von H. Altman, Helenenstraße 12. 15791

Ein Arbeiter zum sofortigen Eintritt gesucht von Gebrüder Kahn im Mahr'schen Hof. 15778

Ein Bauschreiner (Bauarbeiter) kann dauernde Beschäftigung erhalten bei Karl Momburger, Saalgasse 16. 15713

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Kellner kann gleich Stelle erhalten im Hotel & Restaurant D. J. 15690

## Schuhmacher gesucht.

Einen guten Herren- und einen guten Frauenarbeiter sucht sogleich gegen hohen Lohn und dauernde Arbeit

F. Wallhaus, II. Burgstraße 12. 15697

## Stuhlmacher und Rohrslechter

werden gesucht Mainzerstraße 28. 15722

Ein zuverlässiger, unverheiratheter Deutscher wird nach Mainz gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 30. 15705

Ein Herrschaftsdienner, welcher der französischen Sprache mächtig, sowie ein tüchtiger, gut empfohlener Kellner suchen Stellen auf den 1. October durch F. Birt, Goldgasse 6. 15732

## Ein ordentlicher Diener

wird zu einer Herrschaft nach Mainz gesucht. Nur solche, welche ganz gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich unter No. 3437 bei der Annonen-Expedition von D. Frey in Mainz melden. 264

Ein gewandter Herrschaftsdienner sucht baldigst Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 15777

# Gesucht

ein fleißiger und braver Hausbursche mit guten Zeugnissen in ein hiesiges Bade-Hotel. Näheres in der Expedition d. Bl.

15744

## 6000 Thlr. gesucht

auf sichere 1. Hypothek. Oefferten werden erbeten sub M. Z. in der Expedition.

15734

9000 fl. werden auf mehr als doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Oefferten unter A. S. in der Exped. abzugeben.

15729

1300 Thlr. Restauspreis zu cediren gesucht. Näh. Exped.

15726

Ein junger Mann (Beamter) wünscht ca. 50 bis 60 Thlr. zu leihen, die er ratenweise wieder abtragen kann. Ges. Oefferten sub A. No. 1. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

15727

Ein gebildetes, junges Mädchen in selbstständiger Stellung sucht unter bescheidenen Ansprüchen sogleich eine Pension. Oefferten beliebe man unter N. 1000 in der Exped. d. Bl. abzugeben.

15694

Eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, am liebsten in der Oranienstraße oder in deren Gegend, wird auf 1. October zu mieten gesucht. Näh. Exped.

15728

# Gesucht

wird von einer östlichen Dame ein freundlich möblirtes, gut gelegenes Zimmer (Sonnenseite) auf den Winter zu vermieten. Adressen, gez. B. W. 8, nimmt die Exped. d. Bl. an.

15748

Ein guter Keller zu mieten gesucht. Näheres Expedition.

15772

Helenenstraße 18, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm.

15691

Kerstraße 5 sind möblirte Zimmer per Monat 10 fl. mit oder ohne Küche zu vermieten.

15234

Röderstraße 16 eine Stiege hoch ist für eine Lehrerin passende möblirte Wohnung in der nur von zwei Damen bewohnten abgeschlossenen Etage zu vermieten. Die Vermieterin ist zu jeder beliebigen Zeit zu sprechen.

15719

Stiftstraße 14a ist ein möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

15743

Taunusstraße 47, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer mit Küche auf 1. October zu vermieten.

15743

Auf dem Riecher-Berg ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Kabinet und Pferdestall, per 1. October zu vermieten. Näheres bei Herrn Becker daselbst.

15714

# Wohnung zu vermieten.

Eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche rc. (Sonnenseite), dicht an der Wilhelmstraße, ist zu Anfang October zu vermieten. Näheres Expedition.

15700

In meinem neu erbauten Hintehause ist ein schönes Zimmer an eine einzelne Person zum 1. October zu vermieten.

15696

U. Biedel, Moritzstraße 34.

15698

Eine geräumige, neu tapizirte Wohnung ist wegzugshalber preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped.

15698

Ein remlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Schwalbacherstraße 21a im Hinterhaus.

15709

Helenenstraße 15, Hinterh., finden Arbeiter Kost und Logis.

15737

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Mezzergasse 9, 2 Tr. h.

15758

# Danksagung.

Hiermit unserem innigsten Dank allen Denen, die unseren lieben Gatten, Vater, Bruder und Schwager, Herrn Joh. Weidmann, zur letzten Ruhestätte geleiteten, insbesondere den Herren Sängern des Kriegervereins "Germania".

15790

Die trauernden Hinterbliebenen.

# Für die Abgebrannten in Seelbach

sind bei der Expedition d. Bl. eingegangen: Von zwei Schwestern 3 fl. 30 kr. J. von Welciet 1 fl. 45 kr. A. S. 8 fl. 45 kr. Herrn Dr. R. K. 7 fl. J. B. ein Pack Kleider, f. K. 2 fl. 30 kr. der Freimaurerloge zu Wiesbaden 35 fl.

# Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 9. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tages- Mitt.
Barometer*) (Par. Linten)	833.45	833.22	832.82	833.1
Thermometer (Reaumur)	6,0	15,4	11,2	10,8
Dunstspannung (Par. Linten)	3.15	2.74	3.68	2.19
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	92.9	37.4	70.2	66.8
Windrichtung u. Windstärke	W.	S.W.	S.W.	-
Allgemeine Himmelsansicht	schwach.	mäßig.	schwach.	-
Regenmenge pro □ in par. Ch.	-	-	-	-

\* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

# Tages-Kalender.

Kaiseri. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr bis Mitternacht.

Musik am Hochbrunnen Morgens von 7-8 Uhr.

Kur- und Wasser-Heil-Anstalt Pielemühle. Römisch-irische, russische Kur-, Kiefernadel- und in allen Arten warme und kalte Schwässer-Bäder. 40

Bade-Anstalt Guckuk (jetzt Chr. Hözel) im Nerothal ist täglich von Morgen 6 1/2 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimm-, Kiefernadel- und wasser-Bäder.

Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis 7 Uhr Schwässer- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Donnerstag den 11. September.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 und Abends 8 Uhr: Kur-Allgemeiner Vorstuh- und Sparkassen-Verein. Abends 8 Uhr: Vorsteher-Sitzung im Lokale des Herrn Satori, Neugasse 8a.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Rückturnen; 9 Uhr: Gesang.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.

Königliche Schauspiele. "Das Stiftungsfest". Lustspiel in 3 Akten von G. von Mojer. "Wer ist mit?" Posse in 1 Akt von Friedrich.

# Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.30. — 8.† — 9.30.\*† — 11.5.† — 12.

2.35.† — 8.55.\* — 4.40. (bis Mainz). — 5.35.\* — 6.35.† — 7.35.

— 8.55. — 9.15. (nur an Sonn- und Festtagen bis Mainz). — 11.

Ankunft: 7.35. — 9.13.\*† — 10.37.† — 11.37.\*† — 12.

3.12.\* — 3.40. — 4.25. — 5.12.\*† — 6.30. — 7.12.† — 8.0.

— 10.40.†

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 5.45. — 7.45. (bis Rüdesheim). — 11.25. — 8. — 3.15. (bis Rüdesheim). — 5. — 7. — 9. (bis Rüdesheim).

Ankunft: 6.45. — 9.36. — 11. — 12.35. — 2.38. — 6. — 7.45.\* — 9. — 10.30.

\* Schnellzüge I. und II. Classe. † Anschluß nach und von

# Post-Gilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Diez) 9 Vorm. und 6. Nachm.; nach Kirberg, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.

Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Kirberg, Wehen) 7.55 Uhr von Hahnstätten 4.45 Nachm., von Schwalbach 8.55 Vorm. —

# Verstorbene in Wiesbaden.

Am 8. September, Ferdinand Eduard Heinrich, S. des Zapfen-Johann Pauli dahier, alt 7 M. 25 T. — Am 9. September, Julius des Kaufmanns Alfred Duhaug aus Tolebray, alt 40 J. 6 M. 11 T.

Am 9. September, Peter Steiger, Privatmann von hier, alt 81 1/2 T. — Am 10. September, Wilhelm, S. des Steinbauermeisters Fischer dahier, alt 1 J. 1 M. 14 T. — Am 10. September, Carl Müller, Maurer von Steinbach, A. Idstein, alt 88 J. — Am 10. Sept. 15452

August, S. des Hauderes August Doderer dahier, alt 1 M. 12 T.

Frankfurt, 9. September 1873.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Preuß. Fried. d'or 9 fl. 58	— 59 fr. Amsterdam 98 1/2 b.
Pistolen (doppelt)	88 — 40 Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	52 — 54 Cöln 104 1/2 G.
Dukaten	84 — 36 Hamburg 105 1/2 B.
20 Frs.-Stücke	20 1/2 — 21 1/2 Leipzig 105 B.
Sovereigns	47 — 49 London 118 1/4 B. 18 G.
Imperiales	40 — 42 Paris 98 b.
5 Frs.-Thaler	— — Wien 104 1/2 b.
Dollars in Gold	24 1/2 — 25 1/2 Disconto 4%.

## Schützen-Verein.

Sonntag den 14. bis incl. Dienstag den 16. September findet ein **großes Preisschießen** — im Stand und auf dem Jagdstand — statt. Die verehrte Mitglieder werden zu reicher Theilnahme aufgefordert. Näheres besorgen die in der Schützenhalle ausgehangenen Programme.

Der Vorstand.

## „Neuer Club.“

Sonntag den 14. d. M.:

## Ausflug nach Biebrich (Hôtel Belle vue).

Absahrt per Taunusbahn 2 Uhr 35 Minuten.

Indem wir hierzu unsere active und unactive Mitglieder, sowie unsere Abonnenten und Freunde höflichst einladen, hoffen wir auf eine allgemeine Beteiligung und zeichnen

Mit Hochachtung

Der Vorstand.

## Bewohner Wiesbadens!

Die Versammlung der deutschen Naturforscher und Aerzte wird vom 18. bis 25. September in unserer Bäderstadt tagen.

Es muß uns Allen sehr daran gelegen sein, die große Zahl von Aerzten und Naturforscher, welche von überall zu uns kommen werden, den Aufenthalt in unserem Wiesbaden möglichst behaglich, die Erinnerung daran möglichst angenehm zu machen.

Dienigen Bewohner unserer Stadt, welche geneigt sind, ein Zimmer oder mehrere (ohne Verpflegung) den Gästen unentgeltlich anzubieten, werden ergebenst erlaubt, ihren Entschluß schriftlich oder mündlich zu melden und dabei ihre Wünsche im Betreff der Persönlichkeit des Gastes zu äußern.

Meldungen nehmen an: Die **Expedition dieses Blattes**, sämtliche hiesigen Buchhandlungen, sowie die Herren: **W. Beckel** („zu den 2 Böden“), **A. Dresler**, Wilhelmstraße 13, **Dreste** („zum Spiegel“), **Aug. Engel**, Taunusstraße 2, **Dr. Genth**, Schillerplatz 4, **Jul. Hartmann**, Schwabacherstraße 31, **F. W. Käsebier**, Stiftstraße 14 a, **Dr. Magdeburg**, Friedrichstraße 25, **Nenendorff** („zum Engel“), **Poths-Wegner**, Rheinbahnstraße 2, **G. Rühl**, Webergasse 2, **Ad. Schellenberg**, Webergasse 5, **Carl Schulze**, Neugasse 11, **F. Strasburger**, Rheinstraße 52, **Jac. Stuber jun.**, Neugasse 1, **Dr. Weidenbusch**, Schwabacherstraße 30, **Dr. Alefeld**, Louisenstraße 33. 538

## CURSUS!

Neuer Cursus für Einjähr.-Freiwillige gebildet. Anmeldungen gest. bald in den Nachmittagsstunden von 1—3 Uhr. Billigste Berechnung. Ein weiterer Cursus für Correspondenz und Buchhaltung (in 3 Sprachen, wenn gewünscht) tritt im Verlaufe des Monats September ins Leben. Dauer 3 Monate. Mäßiges Honorar.

**W. Weis**, Sprach- und Handelslehrer,  
Ellenbogengasse 15.

Ein erfahrener, intelligenter Mann wünscht an hiesigem Platze ein rentables **Spengleregeschäft** zu erwerben. Beste Referenzen können gegeben werden. Strengste Discretion wird zugesichert und erbeten Franco-Offeren sub. K. G. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

15452

15527

## Vortrag

des Herrn **A. Sieghart**

im „Römersaal“

Donnerstag den 11. September Abends 8 Uhr über Geschichte des Gottesgedanken, Geschichte der Jesuiten, angeborener Jesuitismus und die Bartholomäusnacht.

Eintritt 12 kr. Nummerirter Sitz 10 Sgr.

## G. Hôtel & Bäder zum Schützenhof.

Preise der Bäder vom 1. September an:

Ein Mineral-Bad . . . . .	fl. 30 kr.
ein Süßwasser-Bad . . . . .	" 36 "
ein Mineral- oder Süßwasser-Bad mit Douche . . . . .	" 48 "
reservirtes Bad (Fürsten-Bad) . . . . .	1 " 30 "

In Abonnement jedes Bad 3 kr. billiger.

Vom 1. October an

## Pension.

14817

## Billards.

Alle an Billards vorkommende Arbeiten, Neu- beziehen, Ab- und Aufschlagen, Transport, neue Bände — Tülen; an Möbeln gediegene und geschmackvolle Arbeit bei Verwendung nur guter Materialien, Vorhänge vom einfachsten Fenster bis zum reichhaltigsten Salon-Vorhänge nach neuesten Pariser Journalen.

Tapeten von der einfachsten zu 12 kr. das Säid, incl. Grundarbeit, bis zum feinsten Decor. Velours und gepreßte Ledertapeten ohne Benutzung von Farben oder farbigem Papier zusammengestoßen ohne Naht zu sehn.

Alle in's Tapizierfach einschlagende Arbeiten unter Garantie.

**W. Kunz**, Tapezier,  
14465 Stiftstraße 12.

Vorhänge.

## Tapeten.

## Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich nicht mehr Webergasse 23, sondern

## Kranzplatz No. 12

im „Badhaus zum schwarzen Bock“.

**Moriz Schäfer.**

Ein Flug seiner Tauben sofort billig zu verkaufen. Näheres  
Expedition. 6000

## Flaschenbier-Verkauf

von

### Urban & Bonacina, Kirchgasse 15 a:

Vorzügliches Lagerbier

per  $\frac{1}{2}$  Flasche 7 fr.,  $\frac{1}{2}$  Flasche 4 fr.,

Münchener Lagerbier "  $\frac{1}{2}$  9 "  $\frac{1}{2}$  5 "

Pale Ale und Porter in ganzen und halben Flaschen.

Jede Lieferung frei in's Haus.

Bestellungen werden entgegengenommen in unserem Geschäftslocale Kirchgasse 15a,  
sowie unfrankfurt durch die Post.

15454

## Bur gest. Beachtung.

Durch den Tod meines Mannes bin ich  
genötigt, mein auswärtiges Geschäft auf-  
zugeben, und um die großen Vorräthe von  
**Galanteriewaaren, Wiener Leder-  
waaren, Bijouterie-, Wollenwaaren**

u. s. w.

zu räumen, verkaufe ich dieselben zu bedeu-  
tend herabgesetzten Preisen.

**C. W. Deegen Wwe.,**  
12402 Webergasse 16.

Den Empfang einer großen Partie

## wollener Tücher

in allen Farben und Preisen zeigen ergebenst an  
15247 E. & F. Spohr, Marktstraße 36.

Wasserdichte Unterlagen für Kranke und Wöchnerinnen  
empfiehlt billigst  
6601 Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

**C. W. Deegen, Webergasse 16.**

Luxemburger Gesundheitsjacken von reiner Wolle  
von 1 fl. 54 fr. an. 14314

Buchstaben-Stickerei und Dessen-Zeichnengeschäft  
von A. Assmann, Langgasse 8,  
15590 Eingang Gemeindebadgäßchen 1.

Ein noch guter Regulirsüßlozen zu kaufen gesucht Rhein-  
straße 19. 15687

Eine große Waschbüttel zu verkaufen Röderstraße 36. 15595



empfiehlt sich bei Umzügen in der Stadt und nach Außen per Bahn  
oder auf der Landstraße. 12270

## Das Möbel-Lager

von  
**C. Leyendecker & Cie.,**

1 große Burgstraße 1,  
empfiehlt ein großes Lager aller Arten:  
**Holz- und Polstermöbel,**  
complete Betten und einzelne Theile,  
**Spiegel in jeder Größe**  
in gediegenster Ausführung zu den billigsten  
Preisen. 6601

## Neue Möbel,

als: Kleider-, Küchen- und Waschräume, Kommoden, Bettstelle  
und Matratzen, Rohr- und Strohschläle, Kanape's und Spiegel, oval  
und vieredige Tische, empfiehlt billigst **Fr. Haberstock,** Mar-  
ritiusplatz 4. 420

## Möbelgestelle

in großer Auswahl billig zu verkaufen bei  
15432 **Fr. Steinmetz,** Wellstrasse 2.

# Chocolade!

Niederslage aller Sorten  
Chocolade, Cacao, Cacoigna etc. etc.  
aus der Fabrik der  
**Gebr. de Giorgi** in Frankfurt a/M.  
zu den Fabrikpreisen  
nur in frischester Ware.  
L. Bender, Webergasse 29.

15417

15309

**Bruch-Chocolade**  
per Pfund 26 kr. bei  
**Christian Wolff,**  
Taunusstraße 25.

**Das Kaffee-Lager**  
von **A. H. Linnenkohl,**  
Ellenbogengasse 15,  
empfiehlt einen sehr schönen und kräftig schmeckenden, kleibohnigen  
Ceylon-Kaffee per Pfd. 42 kr.  
als sehr preiswürdig. 15650

Täglich frisch gebrannten Kaffee.

**Früchtenzucker**  
per Pfund 16 kr. bei  
14445 **Christian Wolff,** Taunusstraße 25.

**Früchtenzucker**  
per Pfund 16 kr. empfiehlt  
Rud. Mayer, Nerostraße 5. 15443

**Confituren, Bonbon,** täglich frisch bereitet,  
**Russ. Carav.-Thee** von Popoff.  
Bonbon- und Confituren-Fabrik  
**H. L. Kraatz,**  
Badhaus zum schwarzen Bären.

**Neues Mainzer Sauerkraut**  
originaler Qualität empfiehlt  
5222 A. Schirmer, Markt 10.

**Neues Mainzer Sauerkraut,**  
Salz- und Essiggurken,  
empfiehlt Rud. Mayer, Nerostraße 5. 15441

**Neue Grüntern,** in vorzüglichster  
" Hellerlinzen, Qualität  
" Victoria-Erbse (geschält)  
empfiehlt A. Freihen, Friedrichstraße 28. 15644

**Gelée- & Einmachgläser**  
empfiehlt billigst

Willh. Hofmann, Kirchgasse 3.

# Café Kahn,

**Michelsberg 9, 1 Stiege hoch,**  
empfiehlt ein vorzügliches Lagerbier,  $\frac{1}{2}$  Flasche 10 kr.,  
15498  $\frac{1}{2}$  Flasche 5 kr.  
Geräumige Gesellschaftslocalitäten.

Vorzügliche Special-Moselweine.

# Hôtel Hilger

(früher Tannenbaum),  
**Grosse Burgstrasse 13.**

15671

Vorzügliche  
Special-Moselweine.

Vorzügliche  
Special-Moselweine.

Vorzügliche Spezial-Moselweine.

Vorzügliches ächt französischen Nothwein,  
aus erster Quelle, nämlich:

**1870r Narbonne**  
**1870r Roussillon**

in Flaschen und Gebinden billig zu haben bei  
15334 **A. Kister,** Kirchgasse 14.

Wieder frisch eingetroffen:

# Prima Holl. Vollhäringe

per Stück 4 kr., per Dutzend 40 kr., sowie in feiner, pikanter Sauce  
marinirte per Stück 6 kr. empfiehlt  
15644

**A. Freihen,** Friedrichstraße 28.

# Prima Schweizerkäse,

" Holländer "  
" Limburger "

empfiehlt Rud. Mayer, Nerostraße 5. 15442

# Cement und Binger Kalk

empfiehlt Jos. Berberich. 387

Die Einrichtung von vier Zimmern ist wegen Wegzug zu  
verhaufen. Näh. Exped. 15465

Eine ausgezeichnete Douchebadmaschine, welche sich auch  
für eine Feuerspritze auf's Land eignet, wird preiswürdig abgegeben  
bei Fr. Häusser, Goldgasse 21. 15530

Im Kleidermachen geübte Mädchen finden Beschäftigung bei  
S. Eichelsheim-Axt, Kirchgasse 25a. 15576  
Mehrere Wärterinnen werden im hiesigen Civil-Hospital zum so-  
fortigen Eintritt gesucht.

Eine Näherin sucht Beschäftigung, auch im Ausbessern. Näheres  
Karlstraße 4, 3 Stiegen hoch. 15275

# Stellen-Gesuche.

Ein Dienstmädchen gesucht Burgstraße 17 im Edladen. 14209  
Moritzstraße 8 wird ein Dienstmädchen gesucht. 14275

Eine Kächin, welche bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse  
besitzt, wird gesucht. Näh. Expedition. 200

Ein braves Dienstmädchen gesucht Langgasse 53, 1. St. r. 14762

Ein Küchenmädchen gesucht. Lohn 10 fl. monat-  
lich. Eintritt sogleich.

C. Christmann, Restaurateur. 14939  
Ein ordentliches Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht Weber-  
gasse 52. 15133

Ein ordentliches Mädchen findet gute Stelle bei W. Bird,  
Marktstraße 6. 15526  
Ein Mädchen gesucht. Näh. Steingasse 35 im Specereiladen. 15507

Ein mit guten Zeugnissen versehenes ev. Küchenmädchen findet gute Stelle. Näh. Exped. 15666

Ein Mädchen nach auswärts für Küchen- und Haushalt gesucht.  
Näheres in der Expedition d. Bl. 15652

Ein gesetztes Mädchen, das gut lochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Expedition. 15609

Ein Mädchen, das einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, sucht zum 1. October oder auch früher passende Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 15584

Ein braves Mädchen gesucht Kirchgasse 4 eine Stiege hoch. 15674

Ein Mädchen sucht bei einer stillen Familie Stelle vom 22. September an. Näheres Langgasse 43, 1 Treppe hoch. 15589

Ein gesetztes und zuverlässiges Mädchen wünscht unter bescheidenen Ansprüchen sich in einem ruhigen Haushalt zu plazieren. Näheres Mühlgasse 11. 15618

Rheinstraße 18, Hinterhaus, wird ein Dienstmädchen auf gleich gesucht. 15622

Dienstpersonal mit guten Zeugnissen kann auf gleich und später Stellen erhalten durch Stern, Goldgasse 15. 15582

Für das Ausland (Ungarn) wird von einer deutschen Herrschaft eine anständige Person gesetzten Alters zur Führung einer kleinen Haushaltung gesucht. Näheres Expedition. 15346

Ein Mädchen für Küchen- und Haushalt auf 1. October gesucht Elisabethenstraße 10. 15451

Zwei junge Kellner gesucht. Näheres Expedition. 15227

Ein junger Hausbursche gesucht Langgasse 20. 15239

Karlstraße 6 werden zwei Schreinergesellen gesucht. 15448

In einem hiesigen Möbel- und Teppich-Geschäft wird ein Lehrling unter günstigen Bedingungen gesucht. Näh. Exped. 15637

Ein gewandter Hausbursche findet Jahresschule in einem Hotel. 15614

Näheres in der Expedition d. Bl. 15597

Ein junger Mann, der englisch und deutsch spricht, wünscht sich in einem Geschäft als Reisender oder Schreibgehilfe zu plazieren. 15597

Näheres Expedition.

Ein junger Mensch erhält Beschäftigung Schwalsbacherstraße 31.

Ein Schreiner, der gut poliren kann, gesucht Burgstraße 5. 15601

## Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 6648

Ein solider Fuhrmacht wird gesucht. Näh. in der Exped. 15407

Decorationsmaler, selbstständige Arbeiter, gesucht Schwalsbacherstraße 22. 14459

## Gesucht

wird unter bescheidenen Ansprüchen eine passende Beschäftigung im Schreib- oder Rechnungsfache. Näh. Exped. 15244

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen Neugasse 2a. 15249

## Gesucht

wird eine unmöblierte Wohnung von 3—5 Zimmern nebst Zubehör in einem Hause ohne Kinder im äußeren Stadttheile auf ersten October zu mieten. Näheres Expedition. 15445

## Logis-Bermietungen.

Bahnhofstraße 8 ist die Frontspitze, bestehend aus 2 Zimmern, einer Mansarde, Küche mit Wasser versehen, zum 1. October zu vermieten. 15654

Bleichstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhause eine Treppe hoch. 12422

Gr. Burgstraße 8 bei A. Zeuner ist der obere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf gleich oder später zu vermieten. 14029

Rl. Burgstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15531  
Kleine Burgstraße 10 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14845

## Winterwohnung zu vermieten.

Dambachthal 5 ist eine bequem und elegant eingerichtete Wohnung von 8 Zimmern, zu 4 in jeder Etage, Küche, Garten, Manzarden, Keller und sonstigem Zubehör, vom 25. September an zu beziehen. Näheres daselbst. 15073

Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem deutschen Hause, ist die möblierte Bel-Etage, Salon mit Balkon, Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Küche, nebst Mitgebrauch des Gartens, sofort zu vermieten. 13294

Friedrichstraße 25 (Sonnenseite) sind 2 möblierte Zimmer mit oder ohne Kost auf 1. October zu vermieten. 15249

Herrnmühlgasse 1 ist ein unmöbliertes Zimmer zu verm. 15611

## Leberberg 1

ist die elegant möblierte Bel-Etage mit oder ohne Kücheneinrichtung zu vermieten und sofort zu beziehen. Auf Verlangen wird Sto und Remise zugegeben. 1438

Lehrstraße 2, 3. St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1301

Neurostraße 26 ist ein Zimmer auf gleich zu vermieten. 1501

Rheinbahnstraße 5 sind zwei elegante, neue Wohnungen von 6—9 Zimmern auf gleich oder zum October zu vermieten. 1150

Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche etc., sofort zu vermieten. 1051

Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an einer stillen Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst und bei R. Kraus, Mühlstraße 5. 57

Rheinstraße 24 ist eine große Wohnung im 3. Stock von 9 Zimmern mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 15457

## Rheinstraße 33

sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 1499  
Wellrißstraße 14 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1548

Wellrißstraße 30, 2. Etage, finden zwei Herren Logis. 1562

In meinem neu erbauten Wohnhause Ende der Bleich- und Hellmundstraße ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Friedr. Meinede. 1402

## Zu vermieten

Mauritiusplatz 1 Bel-Etage, Salon nebst 4 Zimmern, Küche Keller. 1501

In dem neu erbauten Border- und Hinterhause Michelsberg sind auf 1. October noch zwei Wohnungen zu vermieten. 1529

Eine kleine, möblierte Parterre-Wohnung mit Balkon, Küche etc., zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 154

In dem neu erbauten Hause Hellmundstraße No. 15a ist die Etage mit vier Zimmern und allem Zubehör, Glasabschluß Wasserleitung auf 1. October zu vermieten. Näheres Michelstraße No. 38 eine Stiege hoch. 1552

Ein elegant möbliertes, Herrschafts-Wohnhaus von 15 Zimmern mit Balkon, Veranda, Badzimmer, Gasleitung, großen Stallungen, Remisen etc., Gartenbenutzung in bester Gegend Wiesbadens ganz oder getheilt zum 1. October auf längere Zeit zu vermieten. Anfragen poste restante Wiesbaden sub N. M. No. 1475 eingusenden. 1550

Arbeiter finden Kost und Logis Römerberg 26, 1 Stiege h. 1550  
Helenenstraße 18a im 3. St. finden Arbeiter Schlafstelle. 15681